



Informationsvorlage Nr. VI-DS-02809

Status: öffentlich

Beratungsfolge:

Gremium	Termin	Zuständigkeit
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		
Verwaltungsausschuss		
Fachausschuss Finanzen		
Fachausschuss Stadtentwicklung und Bau		
Fachausschuss Wirtschaft und Arbeit		
Ratsversammlung	24.08.2016	Information zur Kenntnis

Eingereicht von
Dezernat Stadtentwicklung und Bau

Betreff
Nahverkehrsplan - Evaluation und Zeitplan

Beschlussvorschlag:

Der Evaluationsbericht des Nahverkehrsplans 2007 – 2015 und der Zeitplan zum Fortschreibungsprozess 2015 bis 2017 werden zur Kenntnis genommen.

Prüfung der Übereinstimmung mit den strategischen Zielen:

nicht relevant

Sachverhalt:

In der DB OBM am 02.06.2015 wurden im Rahmen der Vorlage VI-DS-01406 zum Nahverkehrsplan die folgenden wesentlichen Festlegungen getroffen:

- Die Vorbereitungs- und Analysephase zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans wurde mit Auflagen freigegeben (Evaluation).
- Nach Abschluss dieser Phase ist der DB OBM eine Vorlage zum weiteren Verfahren vorzulegen.

Zudem wurde in der Ratsversammlung am 28.10.2015 zum Antrag VI-A-01840-NF-002 der Beschluss gefasst, dass der neue Nahverkehrsplan dem Stadtrat im IV. Quartal 2017 zur Beschlussfassung vorzulegen ist und als Auftakt der Öffentlichkeitsbeteiligung eine Informationsveranstaltung durchzuführen ist.

In der Ratsversammlung vom 20.01.2016 wurde der Antrag VI-A-01833 beschlossen, der beinhaltet, dass mindestens 3 Szenarien zur Weiterentwicklung des ÖPNV in Leipzig zu untersuchen und die Ergebnisse mit Bürgerschaft und Politik zu diskutieren sind.

Aufgrund der v. g. Beschlüsse wurde parallel zur Evaluation bereits ein Szenarioprozess zur Entwicklung einer Mobilitätsstrategie für Leipzig begonnen.

1. Analysephase – Evaluation

(06/2015 – 06/2016)

Die Aufgabenstellung der Evaluation wurde von Juni bis August 2015 innerhalb der Stadtverwaltung sowie mit den Leipziger Verkehrsbetrieben (LVB) und dem Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) abgestimmt. Im September 2015 wurde das Vergabeverfahren durchgeführt und im Oktober erfolgte die Beauftragung an das Ingenieurbüro Schmechtig aus Kassel. Die inhaltliche Bearbeitung der Evaluation erfolgte im Rahmen der Lenkungsgruppe Nahverkehrsplan gemeinsam mit den LVB und dem MDV.

Nunmehr liegt der Evaluationsbericht vor (Anlage 1). Die wesentlichen Ergebnisse wurden in Kurzform vorangestellt. Das Kapitel 1 beinhaltet eine Zusammenfassung des Zielerreichungsstandes. In den nachfolgenden Kapiteln wird diese Bewertung mit entsprechenden Daten weiter untersetzt. Im Kapitel 7 sind die daraus resultierenden Themenfelder für die Fortschreibung des Nahverkehrsplans aufgeführt.

Im Rahmen einer Pressekonferenz sollen die Ergebnisse im Juni 2016 vorgestellt werden. Eine Veröffentlichung ist als online-Dokument auf der Homepage der Stadt Leipzig vorgesehen.

2. Szenarienphase

(12/2015 – 11/2016)

Neben der Evaluation wird als weitere Grundlage für die Fortschreibung des Nahverkehrsplans die Untersuchung von Szenarien zur Entwicklung einer Mobilitätsstrategie in Leipzig durchgeführt. Gemeinsam mit der Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (LVV), der LVB und Vertretern der Stadt Leipzig wurde das Beraterhaus ScMI mit der Erstellung der Mobilitätsszenarien beauftragt.

Die Ergebnisse des Szenarioprozesses werden im Juli vorliegen und sollen im Rahmen der Sommerklausur im August in der Verwaltung sowie im IV. Quartal 2016 in der Politik und mit den Bürgern diskutiert werden.

3. Konzeptphase

(01/2016 – 12/2016)

Ziel dieser Phase ist die Erstellung des eigentlichen Entwurfes der Zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplans. Darin fließen die Ergebnisse der Evaluation ebenso wie die der Mobilitätsstrategie ein. Folgende Schwerpunkte charakterisieren diese Phase:

- Aufstellen des Rahmenkonzepts (ggf. in Szenarien)
- Ableiten von Maßnahmen
- Wirkungsanalyse
- Prioritätensetzung
- Finanzierung

Im Januar 2016 fand eine Bürgerinformationsveranstaltung statt. Die Homepage der Stadt Leipzig wurde mit den aktuellen Informationen zum Nahverkehrsplan im Februar freigeschalten. Im III. Quartal 2016 ist der Runde Tisch – Nahverkehrsplan vorgesehen. Das eigentliche Konzept wird im 2. Halbjahr 2016 zu erarbeiten sein.

Zielstellung ist dabei, die Ergebnisse des derzeit federführend beim MDV laufenden Prozesses zu den ergänzenden Finanzierungswegen zu integrieren.

4. Beteiligungsphase (01/2017 – 09/2017)

Diese Phase beginnt damit, dass der Entwurf des neuen Nahverkehrsplans mittels Vorlage für die DB OBM in 1. Lesung für den weiteren Beteiligungsprozess bestätigt wird. Im Rahmen der 2. Bürgerinformationsveranstaltung wird dann der Start des Beteiligungsprozesses öffentlich bekannt gemacht. Anschließend erfolgt die schriftliche Beteiligung der Bürger, der Träger öffentlicher Belange und der Verwaltung. Daran schließt sich die Abwägung der Hinweise und die Erstellung der Vorlage für den Stadtrat an.

5. Entscheidungsphase (10/2017 – 12/2017)

Mit einer Beschlussfassung der politischen Gremien ist somit im letzten Quartal 2017 zu rechnen. Anschließend (I. Quartal 2018) erfolgt der Druck und die Verteilung der Broschüre zum neuen Nahverkehrsplan.

6. Kosten

Nach derzeitiger Kostenschätzung wird von ca. 150 T€ Gesamtkosten ausgegangen, die in den Haushaltsjahren 2016 bis 2018 anfallen. Die Mittel sind bzw. werden in den Haushaltsplan 2016 bzw. 2017/18 des Verkehrs- und Tiefbauamtes eingestellt und führen aus heutiger Sicht nicht zu Mehrbedarfen.

Anlagen:

Anlage 1 – Evaluation 2007 – 2015

Anlage 2 – Zeitplan 2015 – 2017